

Bilderausstellung vom 25.06. – 25.07. 2022

Wir, vom Verein „825 Jahre Neustädtel“, fassten dieses Jahr kurz entschlossen den Beschluss, uns in die Aktion „Neustädtel – Erleben und Beleben“ mit einzubringen.

Viele Ortsansässige hatten uns in den letzten Jahren immer wieder gefragt: „Wann macht ihr denn wieder mal eine so schöne Bilderausstellung wie 2013?“. Und so kam sie zustande, die Bildersammlung vom Staadl der letzten 90 – 110 Jahre. Bilder von der Stadtentwicklung, Stadtansichten, vom Filzteich, vom Bergbau, vom Schulwesen, acht neue Tafeln mit dem Vereinswesen und dem 825-jährigem Jubiläum.

Freundlicherweise stellte uns die Familie Vogel in der Karlsbader Str.78 die leer stehenden Räumlichkeiten zur Verfügung.

Beim Heranschaffen der notwendigen Materialien und dem bestimmt nicht leichten Aufbau zeigte sich wieder einmal mehr der großartige Bereitschaftswille unseres „Neustädtler Teams“. Es ist einfach beispielhaft, wie das schnurstracks abläuft, wie da zugegriffen wird und auch noch Zeit für ein lockeres Wort, einen Witz bleibt.

Letztlich standen am Ende 50 OSB-Tafeln 2,50 x 1,25m, bestückt mit eben so viel Bildtafeln und etwa 1250-1300 Bildern. An der Zahl und vom Stoff Bildmaterial genug, um manchen Betrachter mehrere Stunden in der Ausstellung verbringen zu lassen. So konnte es losgehen, wir hatten jeweils Samstag von 10-18 und Sonntag von 09-12 Uhr geöffnet.

An den fünf geöffneten Wochenenden zählten wir am Ende 600-620 Besucher, darunter viele Wissensdurstige und auch einige, die wiederum verwertbare Hinweise zur Einordnung bisher noch nicht beschrifteter Bilder gaben. Auch neue Bilder kamen zahlreich hinzu, die unseren Fundus bestimmt um über hundert Zeugnisse aus vergangenen Zeiten unseres Staadls erweitern.

Schön fand ich auch, dass der Schnitzverein und der Oldtimerverein geschlossen zur Ausstellung kamen, dass in der Ferne wohnende, ehemalige Ortsansässige den Weg in die Ausstellung fanden.

Resümee: Die Entscheidung war richtig, der Aufwand hat gelohnt.

Einen herzlichen Dank an alle Besucher, einen riesigen Dank an die vielen Mitstreiter und Helfer, einfach fantastisch.

Reiner Uhlisch, 30.07.2022



